



Foto: Tretnersdesign

[inne]halten

# MEDIA DATEN



GÜLTIG AB 1. JANUAR 2024

Das Nachfolgemagazin der  
Münchner Kirchenzeitung!  
Ab 1.4.2024 alle 14 Tage neu!

## VERLAGSANGABEN & KONTAKT

### [inne]halten

Magazin für Gesellschaft, gutes Leben und Spiritualität

Träger: Sankt Michaelsbund

Diözesanverband München und Freising e.V.

Postfach, 80326 München

Herzog-Wilhelm-Str. 5, 80331 München

Geschäftsführender Direktor: Stefan EB

Eingetragen: Amtsgericht München VR578

### Verbreitung

80331 München, Nielsen-Gebiet IV (Bayern)

14-täglich, 26 Ausgaben pro Jahr

Copypreis: 4,60 €

### Ihre Ansprechpartner

#### Anzeigenservice:

Andrea Warmuth

Telefon: 0 89/232 25-565

Telefax: 0 89/232 25-182

E-Mail: [kontakt@michaelsbund.de](mailto:kontakt@michaelsbund.de)

Sankt Michaelsbund

Herzog-Wilhelm-Str. 5

80331 München

[www.innehalten.de](http://www.innehalten.de)

### Bankverbindung

LIGA Bank München eG

BIC: GENODEF1M05, IBAN: DE21 7509 0300 0002 1436 40

### Zahlungsbedingungen

Innerhalb 14 Tagen ab Rechnungsdatum rein netto.

Bei Neukunden kann vor Auftragsannahme Vorkasse angefordert werden.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Alle Anzeigenaufträge werden ausschließlich gemäß den

Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt.

### Skonto

Bei Zahlung innerhalb 8 Tagen ab Rechnungsdatum

2% Skonto, bei Vorauszahlung 3%

### Steuernummer

143/240/70231



[inne]halten ist der  
IVW angeschlossen

**KONPRESS**  
Konzeptionsstelle München

Mitglied der KONPRESS-Medien eG  
Hanauer Landstr. 189, 60314 Frankfurt/Main  
T +49 69 25 62 96 6-0

## Profil

[inne]halten blickt aus einer zuversichtlichen Perspektive auf Gesellschaft und Kirche, widmet sich aber auch kritischen Fragen – aber immer konstruktiv und lösungsorientiert. Interviews mit wegweisenden Köpfen unserer Zeit, analytische Auseinandersetzungen mit aktuellen Themen und das Aufzeigen unterschiedlicher Perspektiven sind wichtige Bestandteile des journalistischen Selbstverständnisses. Ziel ist es, die Tragfähigkeit christlicher Werte neu zu entdecken. Hinzu kommen Impulse für ein gutes Leben, persönliche spirituelle Erfahrungen sowie vielfältige Anregungen zu Achtsamkeit im Umgang mit sich selbst und der Umwelt.

## Zielgruppe

Die Leser sind Menschen mittleren Alters, gesellschaftlich etabliert und wirtschaftlich abgesichert. Sie fühlen sich der Kirche nach wie vor verbunden und interessieren sich für Glaubenthemen sowie spirituelle Erfahrungen, gepaart mit einer rational-reflektierten Haltung. Das Ziel, sich aktiv in die Gesellschaft und in die Gestaltung einer guten Zukunft einzubringen, ist ihr Antrieb, was sich in sozialem Engagement und einer hohen Spendenbereitschaft zeigt. Sie sind vor allem im konservativ-gehobenen und im post-materiellen Milieu zu finden.

Direktversand an Abonnenten

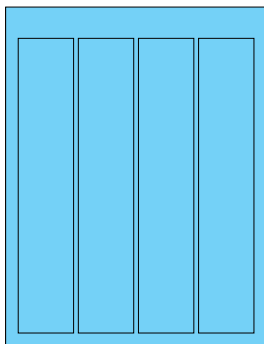
Einzelverkauf über stumme Verkäufer

Auslage in katholischen Bildungshäusern und auf Veranstaltungen  
Verteilung über Kooperationspartner



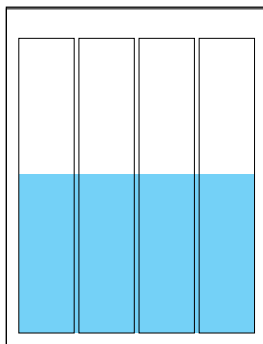
## FORMAT & PREISE

Magazinformat  
230 x 300 mm  
Satzspiegel  
208 x 260 mm



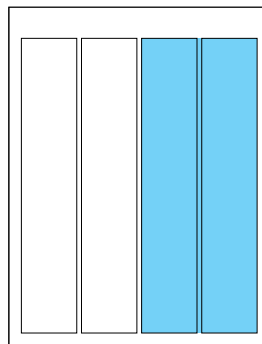
1/1 Seite  
B 230 x H 300

3.390 €



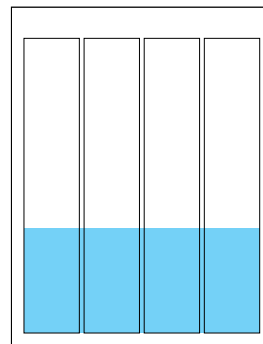
1/2 Seite  
Quer: B 208 x H 140

1.895 €



1/2 Seite  
Hoch: B 102 x H 260

1.895 €



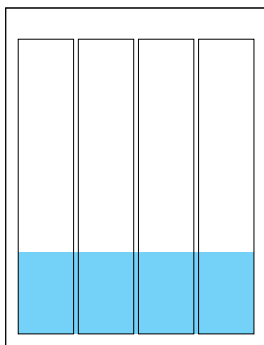
1/3 Seite  
Quer: B 208 x H 92

1.330 €

Anzeigenschluss:  
8 Arbeitstage  
vor Erscheinen

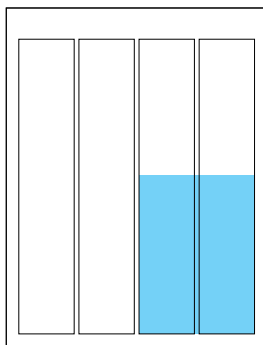
Anzeigen im Anschnitt  
benötigen 3 mm  
Beschnitt rundum.

Alle Preise zzgl. 19% MwSt.



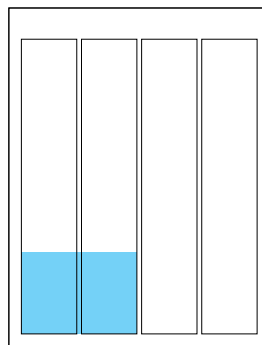
1/4 Seite  
Quer: B 208 x H 72

1.050 €



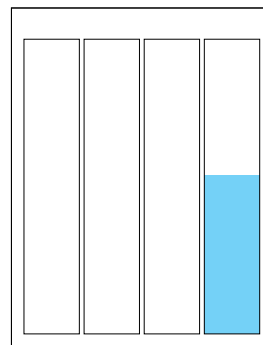
1/4 Seite  
Hoch: B 102 x H 140

1.050 €



1/8 Seite  
Quer: B 102 x H 72

625 €



1/8 Seite  
Hoch: B 49 x H 140

625 €

## BEILAGEN

	Zeitraum	Gewicht	Preis/Tsd. (in Euro)*
<b>Basispreis</b>	Jan. - Aug.	bis 20g	105,-
<b>Premiumpreis</b>	Sept. - Dez.	bis 20g	115,-
<b>Exklusivpreis</b>	Jan. - Dez.	bis 20g	195,-

\* zzgl. 5,- EUR/Tsd. je angefangener 5g  
Alle Preise zzgl. jeweils gültiger gesetzl. MwSt.

### Profil

Mindestformat: 105 x 148 mm

Höchstformat: 210 x 280 mm

### Anlieferungs-/Rücktrittstermine

Die Anlieferung der Beilagen erfolgt spätestens drei Werktage vor dem vereinbarten Beilagentermin frei Haus. Kann der Auftrag wegen verspäteter Anlieferung der Prospekte nicht ausgeführt werden, hat der Auftraggeber ein Ausfallhonorar in Höhe von 20% der Beilagenkosten zu erstatten.

Letzter Rücktrittstermin: 14 Tage vor Erscheinen.

Frühere bzw. spätere Anlieferung nur mit Ankündigung unter Telefon: 0 52 51 / 153 - 396

## Sonderthemen

Thema	Erscheinungstermin
Nachlass bewahren – Zukunft gestalten	24. März 2024
Hilfen im Alltag	28. April 2024
Gesund durchs Leben	29. September 2024
Nachlass bewahren – Zukunft gestalten	13. Oktober 2024
Spenden & Stiften	10. November 2024

### Versandanschrift für Beilagen

Bonifatius GmbH - Versand

Karl-Schurz-Straße 26

33100 Paderborn

Telefon: 0 52 51 / 153 - 370 (Freitag bis 15 Uhr)

### Sonstige Angaben

Als Beilagen gelten Prospekte mit mehreren Blättern nur, wenn sie geheftet oder geleimt sind. Beilagenaufträge sind erst nach Vorlage eines Musters und dessen Billigung bindend. Alleinbelegung und Konkurrenzausschluss können nicht zugesagt werden.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. „Anzeigenauftrag“ im Sinn der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist ein Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungstreibenden oder sonstigen Interessenten in einer Druckschrift zum Zwecke der Verbreitung.
2. Anzeigen sind im Zweifel zur Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.
3. Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.
4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
5. Bei der Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeterzeilen dem Preis entsprechend in Anzeigen-Millimeter umgerechnet.
6. Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Rubrizierte Anzeigen werden in der jeweiligen Rubrik abgedruckt, ohne dass dies der ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
7. Textteil-Anzeigen sind Anzeigen, die mit mindestens drei Seiten an den Text und nicht an andere Anzeigen angrenzen. Anzeigen, die aufgrund der redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort „Anzeige“ deutlich kenntlich gemacht.
8. Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalte gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung den Eindruck eines Bestandteils der Zeitung oder Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrags wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
9. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.  
  
Der Auftraggeber gewährleistet, dass er alle zur Schaltung der Anzeige erforderlichen Rechte besitzt. Der Auftraggeber trägt allein die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelieferten Werbemittel.
10. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder bei unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür in Aussicht gestellte Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. Schadensersatzansprüche aus positiver Fordersungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind – auch bei telefonischer Auftragserteilung – ausgeschlossen; Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Dies gilt nicht für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den vorhersehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
11. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zugesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzugs gesetzten Frist mitgeteilt werden.
12. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die nach Art der Anzeige übliche, tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.
13. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber 14 Tage nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.

14. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen und Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen.

Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

15. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Anzeigenauftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.
16. Kosten für die Anfertigung bestellter Druckvorlagen und Zeichnungen sowie für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.
17. Aus einer Auflagenminderung kann bei einem Abschluss über mehrere Anzeigen ein Anspruch auf Preisminderung hergeleitet werden, wenn im Gesamtdurchschnitt des mit der ersten Anzeige beginnenden Insertionsjahres die durchschnittlich verkaufte Auflage des vergangenen Kalenderjahres unterschritten wird. Eine Auflagenminderung ist nur dann ein zur Preisminderung berechtigter Mangel, wenn sie 20 v. H. beträgt. Darüber hinaus sind bei Abschlüssen Preisminderungsansprüche ausgeschlossen, wenn der Verlag dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.
18. Bei Ziffernanzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Ziffernanzeigen werden nur auf dem normalen Postweg weitergeleitet. Die Eingänge auf Ziffernanzeigen werden vier Wochen aufbewahrt. Zuschriften, die in dieser Frist nicht abgeholt sind, werden vernichtet. Wertvolle Unterlagen sendet der Verlag zurück, ohne dazu verpflichtet zu sein. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Zifferndienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet.
19. Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrages.
20. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages. Soweit Ansprüche des Verlages nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nicht-Kaufleuten nach deren Wohnsitz. Ist der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

#### Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages

- a) Es werden nur Anzeigen und Beilagen veröffentlicht, die nach Form und Inhalt in den Rahmen der konfessionellen Presse passen.
- b) Bei Änderungen der Anzeigen- und Beilagenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist.
- c) Die Werbemittel und Werbeagenturen sind verpflichtet, sich in ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbungstreibenden an die Preisliste des Verlages zu halten. Die vom Verlag gewährte Mittlungsvergütung darf an die Auftraggeber weder ganz noch teilweise weitergegeben werden.
- d) Bei fermündlich aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Haftung für die Richtigkeit der Wiedergabe.
- e) Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden dieselben erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbungstreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche. Das gleiche gilt bei fehlerhaften Wiederholungsanzeigen, wenn der Werbungstreibende nicht vor Drucklegung der nächstfolgenden Anzeige auf den Fehler hinweist.
- f) Bei Betriebsstörungen oder in Fällen höherer Gewalt, Arbeitskampf, Beschlagnahme, Verkehrsstörungen, allgemeiner Rohstoff- oder Energieverknappung und dergl. – sowohl im Betrieb des Verlages als auch in fremden Betrieben, deren sich der Verlag zur Erfüllung seiner Verbindlichkeiten bedient – hat der Verlag Anspruch auf volle Bezahlung der veröffentlichten Anzeigen, wenn die Aufträge mit 80 Prozent der normalerweise gedruckten Auflage erfüllt sind. Geringere Leistungen sind, bezogen auf diese Auflage, nach dem Tausenderpreis zu bezahlen.
- g) Der Verlag behält sich die Festlegung von Sonderpreisen bei Herausgabe von Sonderbeilagen vor.
- h) Der Verlag wendet bei Entgegennahme und Prüfung der Anzeigentexte die geschäftsübliche Sorgfalt an, haftet jedoch nicht, wenn er vom Auftraggeber irreführend getäuscht wird. Durch Erteilung eines Anzeigenauftrages verpflichtet sich der Inserent, die Kosten der Veröffentlichung einer Gegendarstellung, die sich auf tatsächliche Behauptungen der veröffentlichten Anzeige bezieht, zu tragen, und zwar nach Maßgabe des jeweils gültigen Anzeigentarifs. Der Auftraggeber trägt allein die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen. Dem Auftraggeber obliegt es, den Verlag von Ansprüchen Dritter freizustellen, die diesem aus der Ausführung des Auftrags, auch wenn er sistiert sein sollte, gegen den Verlag erwachsen. Der Verlag ist nicht verpflichtet, Aufträge und Anzeigen daraufhin zu prüfen, ob durch sie Rechte Dritter beeinträchtigt werden. Erscheinen sistierte Anzeigen, so stehen auch dem Auftraggeber daraus keine Ansprüche gegen den Verlag zu. Der Auftraggeber hält den Verlag auch von allen Ansprüchen aus Verstößen gegen das Urheberrecht frei.

www.innehalten.de

Foto: imago/gray van Zeschau

# MAGAZIN FÜR GESELLSCHAFT, GUTES LEBEN & SPIRITUALITÄT



## Anschrift

Sankt Michaelsbund  
[inne]halten-Magazin  
Herzog-Wilhelm-Str. 5  
80331 München

## Ihr Ansprechpartner

Andrea Warmuth  
Telefon: 089 / 232 25-565  
Telefax: 089 / 232 25-182  
E-Mail: kontakt@michaelsbund.de

Sie interessieren sich für  
ein Online-Angebot?

Sprechen Sie uns gerne an!